Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **87 (1961)**

Heft 51

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auch Soldaten sollen

ihre Weihnacht haben

Von draußen rein

Der westdeutsche Verteidigungsminister Franz Josef Strauß wurde in Norwegen von Demonstranten mit Transparenten «Strauß raus!» empfangen. Der Slogan macht offensichtlich Schule, seit der Schlager-‹Sänger› Peter Kraus in der Schweiz ähnlich begrüßt worden ist.

▪

Hermann Höcherl, der seit 1953 dem westdeutschen Bundestag angehört, ist jetzt Innenminister geworden. Höcherl hinauf!

▪

Neuer wirtschaftlicher Minister für den wirtschaftlichen Besitz des Bundes ist im vierten Kabinett unter Adenauer der Freie Demokrat Hans Lenz. Die Fenster auf ...

▪

Der jugendliche Chef der Freien Demokraten, Erich Mende, wurde nach den Wahlen in der Presse zuerst als «Jünglein an der Waage» apostrophiert. Als er dann innert wenigen Tagen vom anfänglichen «Ohne Adenauer» zum «Doch mit Adenauer» hinüberwechselte, schimpfte ein Blatt über den ‹Jainsager›, eine deutsche Illustrierte über das ‹Doppelzünglein an der Waage›.

▪

Einer, dem es bei der wachsenden Flut von Wortspielen dieser und ähnlicher Art ungemütlich wurde, meinte: «Wenn der Kalauerhahn balzt.» fh

Dies und das

Dies gelesen: «Ein fanatischer Kußgegner scheint der Engländer Gilbert W. Stonehouse zu sein. Er hat sich zur Lebensaufgabe gemacht, die «Weisheit» zu verbreiten, das Küssen mache betrunken wie Whisky und müsse daher verboten werden.»

Und *das* gedacht: Scheint ein ziemlich ungeküßter Abstinent zu sein, dieser Mr. Steinhaus ...

Kobold

Spesen

Der Erbauer von Karlsruhe, Markgraf Karl Wilhelm, kontrollierte tagtäglich die Ausgaben seiner Hofhaltung, um nach Möglichkeit Unterschiebungen zu verhindern. Eines Tages fand er bei der Abrechnung drei Truthähne aufgeführt, und zwar mit dem Vermerk ‹Gestorben›. Der Markgraf schrieb an den Rand: «Wieviele Flaschen meines Weines gaben ihnen das letzte Geleit?» Gy

Armer Znacht

«Unwahrschinlich, dä Chrampf, wo mir i de Bude händ: Uuflade, ablade, d Schtägen uuf, d Schtägen aab, in Chäller, in Eschtrich, is Depot, i d Filiale, räne und hetze, schtürme und jufle, und das vom Morge bis Zabig ...»

«Daß duu das uushaltisch! Wie lang bisch dänn scho i däm Schinderbetrieb?»

«Morn fang ich aa.» fh

HOTEL ROYAL
Beim Badischen Bahnhof
Höchster Komfort
zu mässigen Preisen
Grosser Parkplatz
BASEL

Seit 1860
VELTLINER
Kindschi
100 JAHRE KINDSCHI
Kindschi Söhne AG., Davos

4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711
FRISCOdent
ZAHN-CREME
– echte biologische Mundpflege
vorbeugend gegen
Karies und Paradentose
Originaltube Fr. 2,60
4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711 4711